

Hinweise zur Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten

Fachinhalt, Wissenschaftlichkeit:

- Selbstständige wissenschaftliche Leistung, Markierung fremden Gedankenguts
- Wissenschaftlichkeit der Ausführungen (fachlich angemessene Sprache, Fachtermini)
- Sicherheit im Umgang mit den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens (z. B. einheitliche Angaben und korrekte Zitation¹)
- Auswahl relevanter wissenschaftlicher Quellen/Überblick Fachdiskurs
- Korrektes und vollständiges (!) Literaturverzeichnis

Thema, Gliederung, Struktur:

- Eingrenzung des Themas (konkrete Fragestellung/klarer Fokus)
- Bezug zu Sozialer Arbeit/zum Seminar
- Ausgewogene, logische Gliederung (Aufbau und Ausführungen entsprechen dem Fokus und bauen aufeinander auf, Stichwort: roter Faden der Arbeit)

Inhalt:

- Zentrale Konzepte werden definiert
- Wesentliche Punkte/Inhalte des Fachdiskurses werden berücksichtigt (Tiefe und Breite der Themenerfassung)
- Richtigkeit (inhaltlich korrekte und nachvollziehbare Wiedergabe von Gedanken)

(sprachlicher) Stil:

- Präzise Ausdrucksweise und schlüssige Argumentation
- Eigenständiges Denken (z. B. Formulierung und Begründung von Kritik, Fragen und Schlussfolgerungen, insbesondere für Kontexte Sozialer Arbeit/das eigene professionelle Handeln)
- Lesefluss (keine Schachtelsätze, vollständige Sätze, gut verständlich)
- Gendergerechte und diskriminierungssensible Sprache (z. B. Sozialarbeiter_innen oder Sozialarbeiter*innen)

¹ Bitte orientieren Sie sich, was die Anordnung der Angaben (Autor_in, Erscheinungsjahr, Titel u.a. und Seitenzahlen) angeht, an diese Vorlage: Burzlaff, Miriam/Eifler, Naemi (2018): *Kritisch intervenieren!? Über Selbstverständnisse, Kritik und Politik Sozialer Arbeit – Oder aber: Was ist der ‚weiße Kittel‘ Sozialer Arbeit?*, in: Prasad, Nivedita (Hrsg.): *Soziale Arbeit mit Geflüchteten. Rassismuskritisch, Professionell, Menschenrechtsorientiert*. Opladen/Berlin/Toronto: Barbara Budrich, S. 345–365.

Weitere Hinweise...

...zu wissenschaftlichem Arbeiten:

- Informieren Sie sich über die vom FB SBE 2021 verabschiedeten Standards für schriftliche Prüfungsleistungen, und halten Sie sich bitte an die entsprechenden Angaben.

...zur Wissenschaftlichkeit von Quellen bieten u. a. folgende Kriterien:

- Wer ist Autor_in (Wissenschaftler_in, Praktiker_in, Politiker_in etc.)? Je nach Funktion und institutioneller Anbindung entstehen unterschiedliche Texte mit unterschiedlichen Zielen.
- Wo ist der Text veröffentlicht? Wissenschaftlicher Verlag, Zeitung, Website, Ratgeber, Fachzeitschrift, etc.
- Gibt es in dem Text Literaturverweise und ein Literaturverzeichnis? Aktuelle wissenschaftliche Texte kommen nicht ohne Literaturverzeichnis aus, also: kein Literaturverzeichnis = kein wissenschaftlicher Text

...zu Textarten:

- Wissenschaftlich relevant (i. d. R.): Artikel aus Fachzeitschriften, Wissenschaftliche Monographien und Herausgeberbände, Handbuchartikel.
- Wissenschaftlich nicht/weniger relevant (i. d. R.): Zeitungsartikel, Ratgeberliteratur, Konzeptionen/Selbstdarstellungen.